

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Informationen überschlagen sich, so dass ihr bereits jetzt den 2. SonderInfobrief erhaltet. Vor allem weisen wir auf unser mitwachsendes [Infoportal CORONA](#) hin. Hier stellen wir täglich neue Infos ein, ebenso die des Newsletters.

Gute Neuigkeiten gibt es auch im Zuwendungsrecht. Das Finanzministerium hat **Anwendungshinweise zum Fördervollzug in Zusammenhang mit Corona** heraus gebracht, die sowohl den Bewilligungsbehörden in Sachsen als auch den Förderempfängern mehr Sicherheit und Klarheit geben.

*Wenn ihr weitere Infos, Ideen oder Nachrichten habt, könnt ihr uns diese gern mitteilen an [weigel@soziokultur-sachsen.de](mailto:weigel@soziokultur-sachsen.de)*

**Wir müssen jetzt alle zusammenhalten.**

Euer Team der Geschäftsstelle  
des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

Über Facebook könnt ihr uns ebenso verfolgen:

<https://www.facebook.com/Landesverband.SozioKultur.Sachsen/>

### **IN EIGENER SACHE - Die Geschäftsstelle des Landesverbandes Soziokultur**

Solange wir können/dürfen ist die Geschäftsstelle besetzt. 5 KollegInnen sind sporadisch ausgeschieden, da sie Kinder betreuen müssen. Ansonsten ist der Landesverband über alle Kanäle erreichbar. Wir sammeln Informationen und verstehen uns als Schnittstelle zwischen Kultureinrichtungen, der Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung.

## **INHALTSVERZEICHNIS**

### **■ INFOTHEK**

### **■ ZUSAMMENHALT UND KULTUR – Was können wir tun?**

### **■ ZUWENDUNGSRECHT – Welche Rechtsauslegung wird nötig?**

### **■ UNTERSTÜTZUNG, SONDERPROGRAMME, SOFORTHILFEN – Wer kann helfen?**

■ **WETTBEWERBE UND FÖRDERPROGRAMME** – Kulturprojekte auch weiterhin?

■ **INFOPORTALE, LINKS, TIPPS UND KONTAKTE** – Was ist noch wichtig?

■ **INKLUSION IM KULTURBEREICH** – Infos der Servicestelle

■ **„KULTUR MACHT STARK“ SACHSEN** – Infos der Servicestelle

■ **FREIE SZENE** – Infos der Servicestelle

■ **KINDER- und JUGENDBEREICH** – Neue Wege und Ideen

■ **WAS MUT MACHT** – weitermachen...weiterdenken

## INFOTHEK

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in Zeiten der Krise braucht es ganz besonders EUCH: Soziokultur vernetzt, unterstützt, inspiriert und ermutigt – vor Ort, im Gemeinwesen, in der Region. Ihr seid jetzt ein Anker, wenngleich derzeit noch unklar ist wie Ihr Euch selbst über Wasser halten sollt.

WIR – als Euer Landesverband – unterstützen Euch nach allen Kräften und setzen uns – neben der fortlaufenden Information (siehe auch Corona-Infoportal) auf landespolitischer Ebene dafür ein, dass Eure wichtige Arbeit in diesen schwierigen Zeiten gestützt und sozusagen über Wasser gehalten wird. Dafür brauchen wir Zahlen, Daten, Fakten von Euch: Bitte beteiligt Euch daher dringend an unserer Umfrage zu Eurer Situation in der Corona-Krise (siehe Mail vom...)

Einige Weichen zum Erhalt von Jugend- und Kulturarbeit in der Krise wurden bereits vom Finanzministerium gestellt, siehe Rubrik Zuwendungsrecht.

Unterstützen wollen wir Euch auch mit Ideen und Anregungen wie ihr – auch ohne Publikumsverkehr – den kulturellen und sozialen Zusammenhalt im Lokalen fördern könnt. Es ist immens wichtig, jetzt zu zeigen, dass Soziokultur im „Shutdown“ nicht einfach nur ihre Pforten schließt. Soziokultur bleibt aktiv – wenn auch in anderem Umfang, auf anderen Wegen und in vielleicht ungewohnter und bisher unerprobter Weise. Soziokultur ist eben nicht das Sahnehäubchen, sondern der Humus, auf dem die Frucht wächst 😊

Dafür regen wir ganz besonders an, sich mit anderen Mitgliedern zu vernetzen, Ideen auszutauschen und zu entwickeln. Ein paar Beispiele wie sich Soziokultur in Anbetracht der Corona-Pandemie aufstellt, haben wir hier aufgelistet:

- [Alte Brauerei](#) – Aufruf zur Unterstützung lokaler Künstler / [Alte Feuerwache](#) Virtuelle Ausstellung / [Die VILLA Leipzig](#) – Freundschaften am Telefon / [Soziokulturelles Zentrum Mittendrin](#) - Schnelle Vernetzung / [Mühlstraße 14 e. V.](#) - Ungewöhnliche Maßnahmen in ungewöhnlichen Zeiten / [Alter Gasometer e.V.](#) - Unterstützung, Aufklärung, Aktion / [Steinhaus Bautzen](#) - „Gemeinsam Helfen“ / [Schweizerhaus Püchau](#) - DIY-Ideen für die Zuhause-Phase / [Hillersche Villa](#) – Telefon und Information / [Rabryka](#) – Information und Koordination / [Frauenkultur](#) - „Mit(Menschlich)Sein Jetzt!“ / [Kulturfabrik Hoyerswerda](#) „Auszeit Schnipsel“ / [Putjatinhaus](#) – Zukunftsplanung....u.v.m.

Lasst uns von Euren Aktionen und Einfällen wissen, und sendet diese bitte an [gaede@soziokultur-sachsen.de](mailto:gaede@soziokultur-sachsen.de)

---

Aus dem Mitgliedsspektrum

### **Unterstützung Digitalisierung**

In Zeiten von Corona sind neue digitale Arbeitslösungen für die Kommunikation immer gefragter. Christian Thomas vom second attempt e.V. aus Görlitz bietet allen Mitgliedern des LVS an, bei der Digitalisierung zu beraten per Mail, Telefon oder in einem Onlinekurs.

Wer Bedarf/ Interesse hat, der meldet sich einfach bei ihm [christian@second-attempt.de](mailto:christian@second-attempt.de) | Tel: 03581 - 8931928 | Mobil: 0157 / 794 387 07 (11-17 Uhr)!

---

### **Spartenbericht "Soziokultur und Kulturelle Bildung"**

Hinweis: Der Spartenbericht zur Soziokultur des Statistischen Bundesamtes weist alle Zahlen ohne Sachsen aus. Wir hatten zuvor lange und intensiv mit dem Bundesamt darüber beraten, wie Sachsens Zahlen aufgenommen werden können und unsere Zahlen dementsprechend an das Bundesamt gesandt. Allerdings war ein Zusammenführen der Zahlen nicht möglich, weil wir mit unterschiedlichen Fragestellungen arbeiten. Für die aktuelle laufende Bestandsaufnahme haben wir versucht die Fragen insoweit anzupassen, dass eine Zusammenführung zukünftig leichter möglich wird. Schwierig bleiben allerdings die inhaltlichen und vor allem strukturellen Unterschiede, die eine Zusammenführung erschweren. Ein Beispiel: Die meisten Zentren bundesweit erhalten keine grundständige institutionelle Förderung, auch gibt es die Förderebene der Kulturräume nicht. Allein das macht eine gemeinsame Darstellung schwierig. Zudem lassen sich aus diesen Strukturen auch ganz andere Aufgaben ableiten.

Auch werdet ihr in den Vorworten lesen, dass nach wie vor kein eigener ostdeutscher (oder sächsischer?) Zugang zur Soziokultur verortet ist. Ehrlicherweise muss man sagen, dass das auch dem Bundesamt bewusst ist, dass im Osten andere Gründungsimpulse und damit Selbstbeschreibungen vorliegen als im Westen. Für diese Statistik hat man unsere Zahlen noch einmal weg gelassen. Es ist einfach zu kompliziert! Wir bleiben natürlich dran!

[weitere Informationen](#)

---

### **Online-Publikation: »Neue Formate und Methoden soziokultureller Projektarbeit«**

Die Dokumentation des gleichnamigen Forschungsprojektes des Instituts für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft steht nun zum [kostenlosen Download](#) zur Verfügung. Wer die 288 Seiten lieber in der [Printfassung](#) lesen möchte, kann noch eines der wenigen Restexemplare zum Preis von 10 € (Schutzgebühr inkl. Versand) bestellen.

---

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## **ZUSAMMENHALT & KULTUR – Was können wir tun?**

*Mit der Kraft der Kultur und dem Mut der Zuversicht werden wir neue, kreative und ungeahnte Ideen und Lösungen entwickeln, um die Auswirkungen der Corona-Pandemie gemeinsam zu überstehen.*

*In dieser Rubrik finden sich Anregungen aus der Soziokultur und von vielen weiteren Initiativen, die beispielhaft aufzeigen, worin jetzt unsere gemeinsame Aufgabe bestehen kann: Unterstützungsnetzwerke gründen, Nachbarschaftsdienste, interaktive Lernplattformen für SchülerInnen, humorvolle Ideen für das Leben in Quarantäne, Gesprächsangebote u. v. m. Die Liste derer, die uns jetzt brauchen, ist lang - ebenso wie die Liste der Möglichkeiten, um Unterstützung und Miteinander zu leben – auch ohne die gewohnten sozialen Kontakte.*

---

## Soziokultur bleibt weiter aktiv - Beispiele zum Nachahmen & Weitersagen:

- Die [Alte Brauerei](#) aus Annaberg Buchholz ruft dazu auf, statt Toilettenpapierfirmen zu supporten, lieber ne Platte oder Shirts von kleinen, lokalen Künstlern kaufen.
- Die [Alte Feuerwache](#) in Dresden-Loschwitz bietet einen Virtuellen Rundgang durch ihre Ausstellung.
- [Die VILLA Leipzig](#) vermittelt Kontakte für neue Telefonfreundschaften - und lädt Menschen ein zum Austausch Ihrer (Lebens-)Geschichten.
- Das [Soziokulturelle Zentrum Mittendrin](#) in Delitzsch bietet Schnelle Vernetzung für Nachbarschaftstelefon, Einkaufshilfe und Angebotskoordination.
- Die [Mühlstraße 14 e.V.](#) aus Leipzig ruft zum Zusammenstehen und Einander helfen auf und koordiniert ungewöhnliche Maßnahmen in ungewöhnlichen Zeiten.
- Der [Alte Gasometer e.V.](#) in Zwickau informiert und koordiniert in der Corona-Krise - Unterstützung, Aufklärung, Aktion.
- Das [Steinhaus Bautzen](#) unterstützt im Jugend- und Kulturbereich gemeinsam in einer konzertierten Aktion „Gemeinsam Helfen“.
- Das [Schweizerhaus Püchau](#) sammelt und verbreitet DIY-Ideen für die Zuhause-Phase.
- Die [Hillersche Villa](#) in Zittau bleibt telefonisch erreichbar und informiert über regionale Hilfsangebote in der Krise.
- Die [Rabryka](#) in Görlitz informiert über alle wichtigen Änderungen und Hilfsaktionen bei facebook, instgram, in ihrem Newsletter und auf ihrer Homepage.
- Die [Frauenkultur](#) in Leipzig ruft unter „Mit(Menschlich)Sein Jetzt!“ auf, alle Formen des Einander-Helfens zu nutzen und bietet mit „Zu-Hause-gemacht & ganz Vielen gezeigt“ ein von Zu-Hause-Mitmachangebot an.
- Die [Kulturfabrik Hoyerswerda](#) bietet, um die „kulturarme“ Zeit zu überbrücken, jeden Tag unter dem Begriff „Auszeit Schnipsel“ einen Kurzbeitrag im Netz an.
- Das [Putjatinhaus](#) in Dresden ist dennoch da, arbeitet weiter, ruft zu Spenden- und Mitmachaktionen auf und – dies ist jetzt auch besonders wichtig - plant die Zukunft.

*Das Motto des Putjatinhauses gilt trotz aktuell notwendiger Schließungen für nahezu alle unserer 62 Mitglieder in Sachsen. Sie bleiben erreichbar für Anliegen und auch für Sorgen Ihrer Besucherinnen und Besucher, veröffentlichen Informationen rund um die Corona-Krise oder koordinieren Hilfs- und Unterstützungsaktionen. Überzeugen kann man sich davon auf den einzelnen Seiten der soziokulturellen Zentren und Initiativen: <https://soziokultur-sachsen.de/der-verband/lv-mitglieder>.*

---

## GEMEINSCHAFTSAKTIONEN UND KULTUR DIGITAL...

**Mehrgenerationenhaus“Regenbogen“ Freital bietet Einkaufsservice an**

Mit einem Einkaufsservice soll durch das MGH für ältere Menschen/Angehörige von Risikogruppen in Freital und Umgebung eine Unterstützung geschaffen werden, das MGH fungiert dabei als Anlaufstelle und koordiniert den Dienst.

[Link zum Kontakt](#)

---

### **NACHBARHELFFEN - Hilfe geben. Hilfe finden. In der Lausitz**

Auch in der Lausitz gibt es eine Plattform, die Nachbarschaftshilfe koordiniert, entstanden ist sie aus dem aus dem Sozialem Netzwerk Lausitz gGmbH. Auf der Seite können sich alle HelferInnen einloggen und Hilfe anbieten.

[weitere Informationen](#)

---

### **Support your local store – Spenden, Gutscheine u. ä. zum Erhalt kleiner Läden**

Gerade der kleine „Tante Emma-Laden“ um die Ecke, der „Ein-Mensch-Friseursaloon“ oder das gemütliche „Schnack-Café“ im Kiez haben es jetzt besonders schwer. Dort kann man nachfragen, wie man unterstützen kann, Spendenaktionen von Stammkunden ins Leben rufen oder Gutscheine kaufen. Hauptsache: Gemeinsam. Das macht Mut und bringt zusammen. Im [MDR Kultur Beitrag zur Unterstützung kleiner Buchläden](#) kann man sich Anregungen holen.

---

### **Nähen für die Gesundheit – Mundschutz selbst gemacht**

Mundschutzmasken werden in großen Mengen benötigt. Der Bedarf ist so hoch, dass jetzt alle geschickten Hände benötigt werden. Zum Glück gibt es bereits findige Näherinnen und Näher, die sich auf den Weg gemacht haben und wirklich modische Masken nähen. In Leipzig wurden bspw. die Theaterwerkstätten mit dem Nähen beauftragt: Wer tatkräftig unterstützen will, kann seine Nähmaschine anwerfen und selber Nähen, Nachfragen wo es Bedarf an Mundschutz gibt (Kliniken, Polizei, Verwaltung, Apotheken, stationäre Einrichtungen), Stoffe sammeln und an Näherinnen und Näher weitergeben (kochfeste Baumwolle). Nähanleitungen finden sich unter anderem hier:

- [Mundschutz nicht auffaltbar - Malu Nähcafe Dresden](#)
- [Mundschutz auffaltbar - Nähcafe Lotte Bautzen](#)

In **Dresden** nähen MitarbeiterInnen der Sächsischen Staatstheater ab sofort **Mundschutzmasken für das Städtische Klinikum**. Wer etwas Gutes tun möchte und sich an der Aktion beteiligen will, bringt seine selbstgenähten Masken zum Schauspielhaus. Im Vorraum des Bühneneingangs, Theaterstraße 2, ist eine **zentrale Sammelstelle für selbst genähte Atemschutzmasken** eingerichtet, die rund um die Uhr zugänglich ist.

---

### **Blut spenden**

Trotz der aktuell sehr einschneidenden Maßnahmen von Bundes- und Landesregierung, sind Blutspenden ausdrücklich noch erlaubt und im Moment noch dringender als sonst. Prinzipiell gilt, wie auch während Grippezeiten: Man kann spenden, wenn man sich gesund und fit fühlt.

[weitere Informationen](#)

---

### **Bundesweit arbeitende Hilfetelefone – Infos verbreiten und vermitteln**

Da telefonische Unterstützung in individuellen Not- und Problemlagen aktuell besonders wichtig ist, hier eine Übersicht zu Notfall- und Beratungsnummern, die z. B. zentral ausgegangen werden und an Ratsuchende vermittelt (und natürlich auch ergänzt) werden können:

- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: **0800-01 16 016** (Beratung rund um die Uhr in 17 Sprachen, Online-Beratung, Beratung in Gebärdensprache – leitet auch die Informationen und Kontakten zu den Beratungs- und Schutzeinrichtungen in Ihrer Region)

- Hilfetelefon „Schwangere in Not“: **0800-40 40 020**
- Elterntelefon: **0800-11 10 550**
- „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: **116 111**
- Pflagelelefon: **030-20 17 9131**

[weitere Informationen](#)

---

### #BleibtDaheeme - Sächsisches Kulturprogramm „on the sofa“ genießen

In verschiedenen Online-Formaten bietet die Plattform »So geht sächsisch.« seine digitalen Kanäle und die weiterer Partner als Plattformen für Kreative und Künstler aus Sachsen. Vom live Couch-Konzert über digitale Museumsführungen und Work-out-Programmen mit Spitzensportlern, bis hin zum gemütlichen Sofa-Kino. An verschiedenen Terminen werden abwechslungsreiche Programme angeboten. Ebenso kann man sich melden, wenn man einen Kulturbeitrag beisteuern möchte.

[weitere Informationen](#)

---

### Lichteln und Hoffnung verbreiten – Weihnachtsbeleuchtung wieder an!

Im Erzgebirge holt man die Schwibbögen wieder raus und will damit Zuversicht und Zusammenhalt verbreiten. In der Oberlausitz werden die Herrnhuter Sterne wieder angebracht und erleuchten die Region. In jedem Fall eine schöne und vor allem sehr naheliegende Idee. Schließlich verfolgt ja auch die Weihnachtsbeleuchtung die Idee, in der dunklen Jahreszeit Wärme und Geborgenheit zu verbreiten.

[MDR Beitrag Schwibbögen](#) // [MDR Beitrag Herrnhuter Sterne](#)

---

### Theater für zu Hause – Ein Angebot des TJG Dresden

Theater von zu Hause aus bietet das Theater Junge Generation über die neue digitale Serie [#tjgistfürdichda](#) auf seinem [Instagram-Kanal](#) an. Hier werden kleine Theatermomente möglich, weil SchauspielerInnen des Ensembles daheim Puppen und Objekte animieren oder kurze Szenen aus ihren jeweiligen Inszenierungen spielen.

---

### ENSEMBLE@HOME

Theater für zu Hause gestaltet auch das Staatsschauspiel Dresden. Das digitales Angebot wurde erweitert, Ensemblemitglieder lesen oder spielen kurze Passage aus verschiedenen Theaterstücken und laden u. a. zum gemeinsamen Stückeraten ein.

[weitere Informationen](#)

---

### Tipps für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung in Corona-Zeiten

- **Konzerte** - Genreübergreifender Musikgenuss live oder aufgezeichnet [arte concert](#)
- **Streaming** - An unterschiedlichen Orten gemeinsam Filme und Serien schauen [NetflixParty](#)
- **Party** - Berliner DJs live erleben und solidarisch unterstützen [UnitedWeStream](#)
- **Fortbildung** -Teilnahme an lehrreichen und informativen Webinaren über das [Bildungswerk](#)
- **Sprachen** - Sprachunterricht online (engl., franz., span.) oder via App mit [Duolingo](#)
- **Blutspende** - Wer fit und gesund ist, sollte weiterhin Blut spenden [Deutsche Rote Kreuz](#)
- **Familie** - Spannende und kreative Spiele für Kinder [buten und binnen](#)

- **Theater** - Klassische und zeitgenössische Theaterstücke streamen [Spectyou](#)
- **Frühjahrsputz** - nachhaltige Tipps liefert [Utopia](#)
- **Bücher** - Sachbücher und Belletristik bestellen beim sozialen Buchhandel [buch7](#)
- **Hörbücher** - Literatur entspannt und kostenlos vorgelesen bekommen [Vorleser.net](#)
- **Nachhaltigkeit** - Tipps, für die nachhaltige Gestaltung des Alltags, [Link zum Blogbeitrag](#)
- **Videotelefonie** – sich zum Essen oder Drink verabreden z.B. via [Skype](#)
- **Zeitung** – Qualitätsmedien abonnieren, um sich auf dem Laufenden zu halten, z.B. [Die Zeit](#)
- **Nachbarschaftshilfe** - Helft bedürftigen Menschen in eurer Nachbarschaft [QuarantäneHelden](#)
- **Gartenarbeit** - Tipps und Tricks zum naturnahen Gärtnern [NABU](#)
- **Telefon** – Menschen anrufen, die alleine in Quarantäne leben z.B. über [WEtell](#)
- **Sport** - Dass sportliche Betätigung auch ohne Geräte funktioniert [Fit for Fun](#)
- **Mediatheken** - Anspruchsvolle Serien, Dokumentationen und Filme in 6 Sprachen [Arte](#)
- **Spenden** – sich eine von Corona betroffene Institution suchen, um zu spenden [Ecosia](#)

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## ZUWENDUNGSRECHT – Welche Rechtsauslegung wird nötig?

*Der Kulturbereich besteht neben vielen freien Kulturschaffenden in Deutschland vor allem aus institutionell geförderten Kultureinrichtungen und über öffentliche Projektmittel geförderte Kulturbereiche. Ähnlich verhält es sich beim Jugendbereich. Damit ergeben sich in der aktuellen Krise Fragen, wie das Zuwendungsrecht mit Ausfällen oder grundsätzlich weggefallenen Geschäftsgrundlagen vor allem bei freien Trägern umgeht.*

***Aktuell hat der Sächsische Städte und Gemeindetag auf seiner Homepage ein Schreiben des Finanzministeriums veröffentlicht, indem alle Bewilligungsstellen gebeten werden, einzelfallbezogene Entscheidungen zu treffen und die jeweiligen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. Ferner ist hier zu lesen: „Soweit im Fördervollzug ein Ermessensspielraum besteht, ist dieser im Zusammenhang mit der aktuellen Sondersituation großzügig auszulegen.“ Weitere Punkte regeln, wie die Förderfähigkeit auch weiterhin besteht, wenn auf Grund der Corona Krise der Zweck der Zuwendung vorübergehend nicht erreicht werden kann.***

*Damit liegt hiermit erstmals eine Rechtsgrundlage vor, welche die Auslegung des Zuwendungsrechts in ganz Sachsen regelt. Denn zuwendungsrechtliche Sicherheit bedeutet Stabilität und hilft allen Anspruchsgruppen.*

---

**Sachsen: Anwendungshinweise zum Fördervollzug in Zusammenhang mit Corona**

In Zusammenhang mit der Corona-Krise werden im Hinblick auf den Fördervollzug vorbehaltlich anderer EU- und bundesrechtlicher Vorgaben folgende Regelungen getroffen, soweit die VwV zu § 44 SÄHO für das Förderverfahren einschlägig ist:

Zuwendungsempfängern und Projektwirkenden / -teilnehmenden sollen grundsätzlich keine schwerwiegenden Nachteile entstehen, soweit diese aufgrund der derzeitigen Ausnahmesituation nicht wie geplant Projektbestandteile durchführen und an Projekten teilnehmen können. Die Bewilligungsstellen werden gebeten, einzelfallbezogene Entscheidungen zu treffen und die jeweiligen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.

Bei Maßnahmen, die abgesagt oder verschoben werden müssen, sollte nach Möglichkeit die anderweitige Fortsetzung maßnahmebezogener Tätigkeiten oder eine spätere Fortsetzung / kostenneutrale Verlängerung der Maßnahmen geprüft werden, um die gesetzten Ziele der Maßnahmen zu erreichen.

Unter <https://www.ssg-sachsen.de/index.php?id=corona-tagesbrief> beim SSG-Tagesbrief 08/2020 vom 26.03.20 als Anlage 4 veröffentlicht.

---

### Bundeskulturstaatsministerin

Die Staatsministerin für Kultur und Medien flankiert die Maßnahmen der Bundesregierung mit speziell auf die Kulturbelange zugeschnittenen Unterstützungen in ihrem Zuständigkeitsbereich. So soll beispielsweise auf **Rückforderungen von Fördermitteln so weit wie möglich verzichtet** werden, wenn Veranstaltungen oder Projekte aufgrund der Pandemie nicht umgesetzt werden können. Die Instrumente des Kulturetats, insbesondere die bestehenden **Förderprogramme**, sollen mit Blick **auf die aktuellen Bedürfnisse angepasst** und geschärft werden.

„Die heute vereinbarten mehrstufigen Schutzmaßnahmen zeigen: Die Bundesregierung ist zu allem entschlossen, um den verheerenden Folgen der Covid-19-Pandemie auch im Kultur- und Kreativbereich zu begegnen“, sagte Grütters. „Wir lassen niemanden im Stich. Diese Versprechen lösen wir jetzt als Bundesregierung mit milliardenschweren Hilfspaketen ein.“

Eine Übersicht zu Unterstützungsmaßnahmen der Bundesregierung für Unternehmen und Selbstständige aus dem Kultur-, Medien- und Kreativbereich finden Sie auch unter [www.kulturstaatsministerin.de](http://www.kulturstaatsministerin.de)

---

### Hinweise an Zuwendungsempfänger der Kulturstiftung, die von Absagen/Ausfällen aufgrund der Corona-Pandemie betroffen sind

Die Kulturstiftung bleibt auch im Notbetrieb arbeitsfähig. Posteingänge werden bearbeitet. Mitarbeiter, die im Homeoffice tätig sind, sind telefonisch sowie per E-Mail erreichbar. Die Kontaktdaten der MitarbeiterInnen finden Sie in unten stehendem Link. Allerdings ist mit Verzögerungen bei der Bearbeitung von Anträgen, Anfragen und Vorgängen zu rechnen.

In einem Informationsblatt regelt die Kulturstiftung den **Fördervollzug in Zusammenhang mit Corona gibt den** Zuwendungsempfängern **damit wichtige Hinweise und Sicherheiten**.

[Informationsblatt für Zuwendungsempfänger der Kulturstiftung \(Download PDF\)](#)

[Mitarbeiter der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen](#)

---

### Vertragsgestaltung bei Ganztagsangeboten?

Bedingt durch die angeordnete Schulschließung fällt für eine Vielzahl von außerschulischen GTA-Partnern, insbesondere für Selbständige und Freiberufler unverschuldet die vertraglich vereinbarten Honorarzahungen weg. Die Vertragspartner (Schulträger und Schulfördervereine der allgemeinbildenden Schulen) und die außerschulischen Partner selbst benötigen in dieser Ausnahmesituation eine einheitliche, grundsätzliche Regelung, wie mit den Honorarzahungen umgegangen werden soll. Eine Einzelfallprüfung der vertraglichen Grundlagen ist nicht leistbar. Das



Fachreferat empfiehlt auch unter solidarischen Gesichtspunkten vorerst bis zu Beginn der Osterferien die Zahlungen für GTA-Leiter, die in keinem Angestelltenverhältnis sind, fortzuführen. Als Leistungsnachweis sollte für diese Zeit intensive Vorbereitungen künftiger GTA anerkannt werden. Es ist nach Beendigung der Schulschließung in aller Interesse, die Ganztagsprogramme der Schulen weiterzuführen und keine Kooperationspartner zu verlieren. Die Regelung kann auf weitere Projektpartner an Schule und Angebote der kulturellen Bildung übertragen werden.

[weitere Informationen](#)

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## **UNTERSTÜTZUNG, SONDERPROGRAMME, SOFORTHILFEN**

### **Wer kann helfen?**

*In dieser Rubrik sammeln wir konkrete Hilfen, die jetzt für Kulturschaffende und Kultureinrichtungen relevant werden. Noch existieren vor allem wichtige Willensbekundungen. Auch die Politik braucht Zeit, die konkrete Ausreichung von Mitteln zu planen und durchzusetzen. Die Dinge ändern sich täglich. Konkrete Sofortprogramme werden kommen. Auch hier bitten wir um Mitwirkung! Danke!*

#### **Soforthilfe-Programm „Sachsen hilft sofort“**

Mit dem Sofortprogramm »Sachsen hilft sofort« stellt der Freistaat innerhalb von 48 Stunden eine finanzielle Soforthilfe von bis zu 50.000 €, in begründeten Ausnahmefällen bis zu 100.000 € zur Verfügung. Sie wird zinslos und auf drei Jahre tilgungsfrei gewährt. Bei Unternehmen und Selbstständigen, welche die jetzt entgangenen Gewinne nicht nachholen können, wird nach frühestens 36 Monaten geprüft, ob eine Stundung möglich ist oder die Voraussetzungen vorliegen, auf eine Rückzahlung zu verzichten. Vorteil der Soforthilfe ist es, dass die Bewilligung ohne Hausbank funktioniert und das Geld schnell und flexibel ausgereicht werden kann.

*Das bedeutet: Für gemeinnützige Kultureinrichtungen in finanzieller Schieflage ist ein Darlehen eigentlich die zweite Wahl, weil die Tilgung schließlich wieder aus öffentlichen Mitteln (I-Förderung) bestritten werden müsste. Unter Umständen - nur in Absprache mit dem Zuwendungsgeber – kann dieses Programm aber eine Hilfe sein. Aktuell setzen sich die KollegInnen der Kreativwirtschaft dafür ein, dass gemeinnützige Vereine überhaupt antragsberechtigt sein können.*

[weitere Informationen](#)

#### **Sozialschutz für Solo-Selbständige**

Die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) sichert den Lebensunterhalt, wenn keine vorrangigen Hilfen zur Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise greifen. Um diese Leistungen schnell und unbürokratisch zugänglich zu machen, werden die Zugangsvoraussetzungen für die nächsten Monate deutlich erleichtert. Das vorhandene Vermögen muss, solange es nicht erheblich ist, nicht angetastet werden, die komplexe Vermögensprüfung entfällt. Der Verbleib in der Wohnung wird gesichert und der Kinderzuschlag für Familien, die neu in den Einkommensbereich der Leistung kommen, wird zeitlich befristet umgestaltet. Die Leistungen werden von den zuständigen Stellen schnell und unbürokratisch gewährt.

*Das bedeutet: Freie Kulturschaffende aktuell ohne Einkommen können sich übergangsweise arbeitslos melden! Die Bedingungen dafür sind extrem gelockert. Es wäre keine „klassische“ Arbeitslosigkeit, sondern ein Interim zur Grundsicherung.*

[weitere Informationen](#)

#### **Hilfspaket für Kleinstunternehmen**

Die Bundesregierung hat Corona-Soforthilfen für Solo-Selbständige und kleine Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten in Folge von Corona in Höhe von insgesamt bis zu 50 Milliarden Euro Bundesmittel beschlossen. Damit wird die Bundesregierung finanzielle Soforthilfe in Form von Zuschüssen zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz der Antragsteller und zur Überbrückung von akuten Liquiditätsengpässen leisten. Mit den Mitteln können laufende Betriebskosten wie Mieten, Kredite für Betriebsräume, Leasingraten und ähnliches bezahlt werden. Kleinstunternehmen mit bis zu fünf Beschäftigten erhalten danach bis 9.000 Euro Einmalzahlung für drei Monate. Bei bis zu zehn Beschäftigten fließen bis 15.000 Euro Einmalzahlung für drei Monate. Auch die Soforthilfen sollen noch in dieser Woche von Deutschem Bundestag und Bundesrat verabschiedet werden. Hinweise zur Antragstellung erfolgen so bald wie möglich.

*Das bedeutet: Kurzfristige, nicht zurück zu zahlende Einmalzahlung für laufende Kosten, um Insolvenz zu verhindern – max. 15.000 € für 3 Monate! Gilt aktuell nur für kleinere Einrichtungen! Ausstehend sind noch Lösungen für Kultureinrichtungen mit mehr als 10 MitarbeiterInnen (VZÄ!) und einem Jahresumsatz über 1 Mio. €.*

[weitere Informationen](#)

---

### **Künstlersozialversicherung**

Der Künstlersozialkasse die geänderte Einkommenserwartung melden. Bei akuten Zahlungsschwierigkeiten können individuelle Zahlungserleichterungen gewährt werden. Bei abgabepflichtige Unternehmen können die monatlichen Vorauszahlungen reduziert werden. Individuelle Zahlungserleichterungen können gewährt werden.

[weitere Informationen und Antragsformulare](#)

---

### **Erst, wenn alle Hilfen genutzt sind: Stundung von Sozialbeiträgen**

Arbeitgeber müssen im Fall einer finanziellen Notlage wegen der Corona-Krise zunächst keine Sozialversicherungsbeiträge abführen. Auf Antrag des Arbeitgebers bei den GKV können die Beiträge bis Mai gestundet werden. In einem Schreiben der Sozialversicherungsträger heißt es, Stundungen seien zunächst längstens bis Juni zu gewähren, einer Sicherheitsleistung bedarf es hierfür nicht. Es werden keine Stundungszinsen berechnet.

*Quelle: Sächsische Zeitung, 25.03.2020*

[weitere Informationen](#)

---

Die [AOK PLUS](#) stundet z.B. bei Bedarf Beiträge von freiwillig versicherten Selbstständigen bis zum 30. September 2020.

---

### **Entschädigung bei Verdienstausschlag durch Tätigkeitsverbot**

Bei Entschädigungszahlungen für Unternehmen und Selbstständige vor dem Hintergrund des Corona-Virus durch die Landesdirektion Sachsen gilt die zwingende Voraussetzung, dass Beschäftigte eines Unternehmens oder Selbstständige durch ein Gesundheitsamt einem Tätigkeitsverbot/einer Quarantäne unterliegen müssen! Die Anträge gemäß § 56 IfSG sind innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Einstellung der verbotenen Tätigkeit oder dem Ende der Absonderung bei der Landesdirektion Sachsen zu stellen.

[Antrag auf Erstattung von Arbeitgeberaufwendungen](#)

[Antrag auf Entschädigung \(für Selbstständige\)](#)

---

### **Mietrecht**

Für Mietverträge über Grundstücke oder Räume wird das Recht der Vermieter zur Kündigung eingeschränkt. Das bedeutet, dass beispielsweise dem Fotografen nicht das Atelier gekündigt werden kann, wenn er mit zwei Monatsmieten im Rückstand ist.

[weitere Informationen](#)

---

## **Kurzarbeitergeld**

Das Kurzarbeitergeld wird flexibler. Unternehmen können es künftig unter erleichterten Voraussetzungen erhalten. Eine Beantragung ist zum Beispiel bereits dann möglich, wenn zehn Prozent der Beschäftigten vom Ausfall betroffen sind. Sozialversicherungsbeiträge werden bei Kurzarbeit von der Agentur für Arbeit vollständig erstattet. Kurzarbeitergeld ist auch für Beschäftigte in Zeitarbeit möglich. Eine weitere angepasste Zugangsvoraussetzung ist der Verzicht auf den Aufbau negativer Arbeitszeitsalden. Die Maßnahme Kurzarbeitergeld greift nur bei Beschäftigten und nicht bei (Solo-) Selbstständigen.

[weitere Informationen](#)

---

## **Aussetzung der Insolvenzantragspflicht**

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz bereitet eine gesetzliche Regelung zur Aussetzung der Insolvenzantragspflicht vor, um Unternehmen zu schützen, die infolge der Corona-Epidemie in eine finanzielle Schieflage geraten.

[weitere Informationen](#)

---

## **Umgang mit GEMA Lizenzverträgen - Hinweis zu automatischen Abbuchungen**

Für die Lizenznehmer ruhen für den Zeitraum, in dem sie ihren Betrieb aufgrund behördlicher Anordnungen zur Eindämmung der Pandemie-Ausbreitung schließen müssen, alle Monats-, Quartals- und Jahresverträge. Es entfallen während dieses Zeitraums die GEMA-Vergütungen. Diese Maßnahme gilt rückwirkend ab dem 16.03.2020 bis auf Weiteres.

In den vergangenen Tagen sind GEMA-Vergütungen von laufenden Lizenzverträgen für die Aprilfälligkeiten 2020 oder Einzelrechnungen automatisch eingezogen worden.

Die GEMA wird die Beträge, die normalerweise während des Ruhezeitraums den Kunden berechnet würden, gutschreiben. Hierfür ist seitens der Kunden nichts weiter zu veranlassen außer den Zugang der kommenden Gutschrift zu kontrollieren.

[weitere Informationen](#)

---

## **Hilfe für Eltern bei Verdienstaussfall**

Beschränkt ist die Möglichkeit, den Verdienstaussfall ersetzt zu bekommen, auf Eltern von Kindern unter zwölf Jahren. Und: Für Ferienzeiten, in denen Schule oder Kita ohnehin geschlossen hätten, fließt kein Geld. Angestellte bekommen den ausgefallenen Verdienst von ihrem Arbeitgeber ersetzt, der sich das Geld dann vom Staat zurückholen kann. Diese Lohnfortzahlung ist ausdrücklich als letzte Möglichkeit gedacht. Und: Die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten, wird mit dem Hinweis erwähnt, dass dessen Nutzung zumutbar sein müsse.

[weitere Informationen](#)

---

## **Infoportal von KREATIVES SACHSEN für Unterstützungsleistungen**

Die KollegInnen der Kultur- und Kreativwirtschaft führen ein sehr gutes und immer aktuelles Portal, das wir sehr empfehlen. Viele Maßnahmen doppeln sich, aber das liegt in der Natur der Sache. Hier finden sich auch weiterführende Hinweise – wer, wie etwas beantragen kann oder antragsberechtigt ist. Außerdem werden auch andere Regelungen vorgestellt von Kontokorrentkredit Lösungen bis Notfall-Kinderzuschlag und lokale Unterstützungsmöglichkeiten z.B. in Dresden und Leipzig erfasst. Es finden sich z.B. auch Hinweise zur möglichen Stundung von Sozialversicherungsbeiträgen von Arbeitgebern und die dafür nötigen Ansprechpartner sowie Tipps zur AUSSETZUNG UND HERABSETZUNG VON STEUERZAHLUNGEN beim zuständigen Finanzamt. Wir sprechen uns zudem mit den KollegInnen ab und versuchen uns gemeinsam stark zu machen und auf dem Laufenden zu halten.

[weitere Informationen](#)

---

## WETTBEWERBE UND FÖRDERPROGRAMME

### Kulturprojekte auch weiterhin?

*Hier stellen wir aktuell vor allem Förderprogramme vor, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt, das Gemeinwesen und damit ressortübergreifende Ideen fördern oder prämiieren. Vielleicht bleibt gerade jetzt Zeit über solche Vorhaben nachzudenken. Denn nach der Krise geht das Leben weiter und wir brauchen eine starke Zivilgesellschaft, handlungsfähige Kommunen und mutige Bürgerinnen und Bürger.*

---

### Sächsischer Förderpreis für Kunst und Demografie „KunstZeitAlter“ in diesem Jahr zum Thema ZUSAMMENHALT

*Zum dritten Mal schreibt das Kulturministerium zusammen mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen und der Johanna und Fritz Buch Gedächtnis-Stiftung den Sächsischen Förderpreis für Kunst und Demografie aus.*

In diesem Jahr widmet sich der Preis dem Thema ZUSAMMENHALT und sucht Projektkonzepte, die sich dem sozialen Miteinander widmen – gerade jetzt, nicht trotz, sondern auch wegen des Corona-Virus!

Jeder kann dazu etwas beitragen, im Kleinen wie im Großen. Nutzen Sie den Förderpreis, um Ihren Ideen zum Zusammenhalt gerade jetzt Raum und Öffentlichkeit zu geben. Auch wenn nur ein Preis vergeben werden kann, sind alle Gedanken und Konzepte gefragt, die jetzt und morgen das Miteinander stärken wollen.

*Das Preisgeld in Höhe von 10.000 € wird gestiftet von der Johanna und Fritz Buch Gedächtnis-Stiftung und soll für die Umsetzung eines Vorhabens verwendet werden.*

*Einreichungsfrist: 31.05.2020 // [weitere Informationen](#)*

---

### #stayathomeandbecreative

Mit dem Open Call #stayathomeandbecreative sollen freischaffende KünstlerInnen in Dresden gezielt unterstützt werden. Denn Kunst und Kultur findet in Dresden weiterhin statt – von zu Hause aus. Kreativschaffende sind aufgerufen, einen kurzen Video-Clip von maximal 15 Minuten von ihrer kreativen Arbeit zu erstellen. Egal ob Songs, Lesungen, Theaterstücke, DJ-Sessions oder Atelierrundgänge – Kultur und Kreativität in Dresden soll sichtbar bleiben. Die ausgewählten Einreichungen werden veröffentlicht und erhalten dafür eine einmalige Vergütung. Insgesamt steht ein Budget von 50.000 Euro zur Verfügung.

*Einsendeschluss: 03.04.2020 // [weitere Informationen](#)*

---

### City-Wettbewerb »Ab in die Mitte!«

#### Kreative Ideen für Sachsens Innenstädte und Ortszentren

Der Städtewettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ geht in die 17. Runde. Unter dem Motto „Stadt gemeinsam stärken: Handeln, Teilen, Mitentscheiden...“ werden kreative Ideen und unkonventionelle Möglichkeiten gesucht, um Innovationen in die Innenstädte zu bringen. Dafür loben das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) und das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) gemeinsam insgesamt 100.000 € Preisgeld aus. Zudem verleiht das SMWA den „Sonderpreis Einzelhandel“ im Wert von 10.000 €.

*Einreichungsfrist: 11.09.2020 // [weitere Informationen](#)*

---

## INFOPORTALE, LINKS, TIPPS UND KONTAKTE

### Was ist noch wichtig?

*Rund um den Coronavirus und die Auswirkungen auf Menschen, Wirtschaft und Gesellschaft gibt es bereits viele Informationen. Hier finden Sie eine Zusammenstellung seriöser Portale rund um die aktuellsten Entwicklungen – von Kultur und Kreativwirtschaft, über Risikogruppen bis hin zu Hilfen für Gastronomen.*

---

#### Sachsen

##### **Zentrale kostenlose Telefon-Hotline CORONA der Staatsregierung**

Die Staatsregierung hat ihre verschiedenen telefonischen Beratungsangebote rund um die Coronavirus-Infektionen gebündelt. Ab sofort können unter der einheitlichen kostenlosen Hotline **0800 – 1000 214** telefonische Anfragen gestellt werden. Die Hotline des Freistaates ist mit fünf Hauptmenüpunkten aufgebaut: Allgemeine Fragen zur Allgemeinverfügung / Fragen rund um alle Fördermöglichkeiten für UN / Steuern und Justiz / Schulen, Kitas und Kinderbetreuung, Kultur, Tourismus, Wissenschaft / Land- und Forstwirtschaft.

[weitere Informationen](#) // [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

---

#### **Wichtige Telefonnummern**

- Bürgertelefon des Sozialministeriums: **0351 564-55855**
- Bürgertelefon des Kultusministeriums: **0351 564-69999**
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117** // Webseite: [116117.de](http://116117.de)
- Hotline der Unabhängigen Patientenberatung: **0800 0117722**
- Kontakte [aller Gesundheitsämter in Sachsen](#)

---

#### **Infoportal des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt**

Das Infoportal auf der Seite des Ministeriums gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen von BürgerInnen und Ärzten (FAQ), gibt Tipps für häusliche Quarantäne und führt weitere Links und Kontakte auf, die hilfreich und informativ in der gegenwärtigen Lage sind.

[weitere Informationen](#)

---

#### **Über Corona-Maßnahmen in Sachsen aktuell informiert sein - Medienservice nutzen**

Der Medienservice der sächsischen Staatskanzlei kann [hier abonniert](#) werden. Dafür muss man sich zunächst registrieren, anschließend kann man auswählen, aus welchen Bereichen oder Ministerien man informiert werden will.

---

#### **Deutscher Kulturrat: Corona-Pandemie**

Einschätzungen, Auswirkungen, Maßnahmen: Wie ist der Kulturbereich von der Corona-Pandemie betroffen? Hier finden Sie alle Pressemitteilungen des Deutschen Kulturrates im Zusammenhang mit der Corona-Krise, den Newsletter Corona versus Kultur sowie weitere nützliche Informationen und Meldungen.

<https://www.kulturrat.de/corona/>

---

## Das ist Leipzig – miteinander & füreinander durch die Corona-Krise

Das Portal [dasistleipzig.de](http://dasistleipzig.de) geht voraussichtlich am 26.3. online. Erstellt von KREATIVES LEIPZIG soll es zentrale Anlaufstelle für KünstlerInnen, Kreative, Einrichtungen der freien Szene und aller im Kunst- und Kulturbereich Aktiven in der Corona-Krise sein. Jetzt ist eure Mitarbeit gefragt!

[Link zum Portal](#)

---

## Infoportal des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Das Infoportal auf der Seite des Ministeriums gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen von BürgerInnen und Ärzten (FAQ), gibt Tipps für häusliche Quarantäne und führt weitere Links und Kontakte auf, die hilfreich und informativ in der gegenwärtigen Lage sind.

[weitere Informationen](#)

---

## Infoportal für Gastronomen – Hilfsmaßnahmen

Unzählige Betriebe des Gastgewerbes sind oder kommen in den nächsten Wochen an die Grenzen ihrer wirtschaftlichen Liquidität. Das betrifft auch die gastronomischen Bereiche von Kultureinrichtungen. Was passiert in einer Kultureinrichtung, wenn der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb wegfällt, MitarbeiterInnen sogar entlassen werden, Miete, Strom/Wasser, Versicherungen etc. weitergezahlt werden müssen.

Das Portal für Gastronomen zielt vor allem auf das privatwirtschaftliche Hotel- und Gaststättengewerbe. Inwieweit auch der Kulturbereich hier berücksichtigt ist, wissen wir noch nicht. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Branchenunterstützung auch für den Kulturbereich möglich wird.

[weitere Informationen](#)

---

## Corona-Virus und seine Auswirkungen in mehreren Sprachen

Die Bundesregierung informiert über den aktuellen Stand zum Corona-Virus auf verschiedenen Kanälen und in verschiedenen Sprachen. Die Informationen werden laufend erweitert und aktualisiert. Unter anderem ist hier zu finden: [Podcast der Bundeskanzlerin](#) Angela Merkel auf Deutsch, Türkisch und Arabisch sowie [grundlegende Informationen](#) und Allgemeine Fragen und Antworten auf Deutsch, [Englisch](#), [Persisch](#), [Russisch](#), [Türkisch](#), [Arabisch](#) und [Französisch](#).

[weitere Informationen](#)

---

## Corona-Infoportal „Corona-FAQ“ des Paritätischen Gesamtverbands

Hier finden sich umfangreiche und weiterführende Hinweise rund um Corona, u.a. für gesundheitlich betroffene Personengruppen sowie für Personen, die von den Maßnahmen zur Eindämmung des Virus betroffen sind. Das Portal wird fortlaufend erweitert und aktualisiert.

[weitere Informationen](#)

---

## Aktuelle Entwicklungen um die Corona-Pandemie weltweit

Eine gute Übersicht über die aktuelle Entwicklung der Pandemie mit rund um die Uhr aktualisierten Zahlen bietet das *John Hopkins Corona Ressource Center*. Die graphische Darstellung funktioniert auch sehr gut auf Mobilgeräten und sie enthält - im Gegensatz zur Statistik des RKIs - auch die inzwischen wieder genesenen Personen.

[www.coronavirus.jhu.edu/map.html](http://www.coronavirus.jhu.edu/map.html)

---

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

# INKLUSION IM KULTURBEREICH

## Infos der Servicestelle

### In eigener Sache

Die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich hat für 2020 ein breites Angebot an Workshops und Veranstaltungen geplant, um Kultureinrichtungen bei der Verbesserung der kulturellen Teilhabe von Menschen mit Behinderung zu unterstützen und Arbeiten von Kulturschaffenden mit Behinderung zu präsentieren. Aufgrund der aktuellen Lage sind bereits alle Veranstaltungen bis zum 19. April 2020 gestrichen. Gegebenenfalls müssen auch weitere Veranstaltungen abgesagt werden. Wir bemühen uns für alle Veranstaltungen, die nicht stattfinden können, Ersatztermine zu finden. Inwieweit dies möglich sein wird, muss sich noch zeigen. Wir prüfen außerdem, ob wir Workshops auch als Webinare anbieten können. Hier finden Sie die aktuell geplanten Termine. Sollte eine Veranstaltung abgesagt werden, werden wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung setzen.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen im Home Office natürlich per E-Mail zur Verfügung. Melden Sie sich gern mit Ihren Anliegen bei uns!

[www.inklusion-kultur.de](http://www.inklusion-kultur.de)

---

### Barrierefreie Kommunikation

In Zeiten von Corona wird die Kommunikation vielerorts ins Digitale verlegt. Sei es die Kommunikation des Teams im Home Office, die Informationspolitik von Kultureinrichtungen zu abgesagten Veranstaltungen oder auch Kulturangebote wie Konzerte, Theateraufführungen, Museumsrundgänge, Workshops, die nun virtuell angeboten werden – auch hier müssen die **Standards der barrierefreien Kommunikation und Information** eingehalten werden. Im Infoportal der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich finden Sie zahlreiche Informationen rund um das Thema barrierefreie Information und Kommunikation.

[weitere Informationen](#)

---

### Finanzierung & Förderung

#### 20 Mio. Euro Soforthilfe der Aktion Mensch

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise startet die Aktion Mensch für Menschen in Notlagen ein Soforthilfeprogramm in Höhe von 20 Millionen Euro. Dazu gehören Menschen mit Behinderung, deren Pflege- und Assistenzkräfte ausfallen, aber auch sozial schlechter gestellte Menschen, die durch die zunehmende Schließung von Lebensmittelhilfen oder anderen Einrichtungen nicht mehr mit Lebensmitteln versorgt werden können. Beantragt werden kann die Soforthilfe für Assistenz und Begleitung von Menschen mit Behinderung sowie für Lebensmittelversorgung.

[weitere Informationen](#)

---

### Infoportal Coronavirus für Risikogruppe: Mensch mit Behinderung

Jede/r Einzelne hat die Verantwortung sich zu schützen, um das Coronavirus nicht zu übertragen. Vor allem nicht an Menschen, die besonders gefährdet sind, wie Menschen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen. Doch wie erleben sie die Situation, samt der Einschränkungen sozialer Kontakte? Hier sind Links, barrierefreie Hintergrundinformationen und Anlaufstellen zusammengefasst.

[weitere Informationen](#)

---

**Ausblick bevorstehender Workshops (unter Vorbehalt):**

### Einfache und Leichte Sprache

Der Workshop bietet einen Einblick in die Nutzung und Erstellung von Texten in Leichter und Einfacher Sprache.

Termin: 27.04.2020 | Bautzen ||| [weitere Informationen](#)

### **Inklusive Praxis im Museum - Zugänglichkeit und Besucherorientierung**

Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden für Maßnahmen und Strategien mit Blick auf die Zugänglichkeit und Besucherorientierung im Museum zu qualifizieren.

Termin: 25.05.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

### **Umgang mit Widerständen im Kontext Inklusion - Argumentations- und Motivationshilfen**

Sichere Argumentationsstrategien im Kontext von Unverständnis, Kritik und Widerstand beim Thema Inklusion sind zentrales Anliegen des Workshops.

Termin: 18.06.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

### **Inklusionsorientierte Organisationsentwicklung**

In diesem Workshop sollen die Grundlagen der inklusionsorientierten Organisationsentwicklung im Kulturbereich vermittelt werden.

Termin: 10.07.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

### **Inklusive Praxis im Museum - Präsentieren und Vermitteln**

Im Workshop wird erarbeitet, wie eine inklusionsorientierte kuratorische und Vermittlungspraxis im Museum aussehen kann.

Termin: 9.11.2020 | Leipzig ||| [weitere Informationen](#)

### **Barrierefrei ins Theater: Relaxed Performance**

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über mögliche Formen der Relaxed Performance zu bekommen und eigene Ideen zu entwickeln, wie die „Vorstellungen“ an den eigenen Häusern „entspannt“ werden können.

Termin: 16.11.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

### **Barrierefreiheit für den kleinen Geldbeutel und entsprechende Fördermöglichkeiten**

Im Mittelpunkt der Weiterbildung stehen praxisorientierte Lösungen zur Umsetzung von Barrierefreiheit. Es geht um die systematische Planung der Angebote, die Zusammenarbeit mit der Zielgruppe, die Gestaltung des Besucherservices sowie barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit.

Termin: 23.11.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

---

### **Austausch und Vernetzung**

#### **Runder Tisch für Kultur- und Kunstschaffende mit Behinderung**

Mit dem Runden Tisch hat die Servicestelle gemeinsam mit der Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit an sächsischen Universitäten und Hochschulen ein Diskursformat geschaffen, um gemeinsam mit KünstlerInnen, Kulturschaffenden sowie Studierenden und Dozierenden mit Behinderung zu überlegen, wie der künstlerische Ausbildungs- und Beschäftigungsbetrieb inklusionsorientierter gestaltet werden kann. Ergebnisse der Treffen werden u.a. im Rahmen der Veranstaltungsreihe Perspektive Inklusion! präsentiert und diskutiert.

Termin: 27.05.2020 | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

---

### **Terminankündigung**

#### **Fachtag: DIVERS - Zukunftslabor Inklusion und Freie Darstellende Künste in Sachsen**

Die freien darstellenden Künste als sinn- und gemeinschaftsstiftende Kunstsparte, die im direkten Kontakt mit den RezipientInnen agieren, nehmen in der Theaterlandschaft im Freistaat Sachsen eine besondere Rolle ein, da sie Motoren und Pioniere für andere Genres sind und sichtbare Strukturen für mehr Inklusion im Theater schaffen. Dies gilt es zu stärken! AktivistInnen und KünstlerInnen mit



und ohne Behinderungen geben Einblick in ihre künstlerischen Visionen eines inklusiven Zusammenlebens, das Bühnenkunst als sinn- und gemeinschaftsbildendes künstlerisches Medium versteht und praktiziert.

Termin: **9.12.2020** | Dresden ||| [weitere Informationen](#)

---

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## „KULTUR MACHT STARK“ SACHSEN

### Infos der Servicestelle

Liebe „Kultur macht stark“-Akteurinnen und Akteure, liebe MultiplikatorInnen,

auch Ihre sorgfältig geplanten, beantragten und begonnenen Projekte sind von den Corona-bedingten Maßnahmen stark betroffen. Die Servicestelle „Kultur macht stark“ Sachsen möchte Sie überblicksartig informieren, was jetzt im Umgang mit den Fördermitteln wichtig ist und Ihnen Tipps zur Soforthilfe und für Infoportale geben.

---

### Informations- und Dokumentationspflicht

- Generell möchten wir an die Eigenverantwortung aller am Projekt beteiligten Personen appellieren. Bitte setzen Sie die Empfehlungen und Vorgaben der Bundesregierung sowie der Behörden auf Landesebene und auf kommunaler Ebene um.
- Wir bitten Sie zudem die Zuwendungsgeber / Programmpartner **per E-Mail** über wesentliche Abweichungen, die sich bei der Durchführung Ihres Projektvorhabens ergeben, schnellstmöglich zu informieren und diese ausführlich zu dokumentieren.

Gemeinsam mit dem Zuwendungsgeber / Programmpartner können dann Verlängerungen von Bewilligungszeiträumen und Projektlaufzeiten individuell für Ihr Projekt abgeklärt werden. Die Ansprechpartner finden Sie im Bewilligungsbescheid oder in Ihrem Kumasta-Zugang. Auch finden Sie alle Programmpartner mit Ansprechpartnern auf der Website der [Servicestelle „Kultur macht stark“ Sachsen](#)

### Folgende Angaben sollte die E-Mail an den entsprechenden Zuwendungsgeber / Programmpartner enthalten:

- die Antragsnummer
- die geplanten bzw. notwendigen Änderungen im Projektverlauf (bis hin zur Absage des Projektes)
- ggf. finanzielle Auswirkungen bzw. Änderungen

Die Programmpartner und die Servicestellen setzen sich dafür ein, dass Honorarkräfte nicht allein Leidtragende der Situation werden und Lösungen für Ausfallhonorare, Stornierungskosten u.ä. gefunden werden. Mit den Programmpartnern können Sie im Einzelfall klären, wie bei nicht stattfindenden Projekten mit bereits entstandenen Ausgaben und geplanten Honoraren umzugehen ist. Dazu erwarten wir alle in dieser Woche die angekündigten Regelungen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung!

[weitere Informationen](#)

---

### Aktuelle Sonderregelungen bei Zuwendungsgebern/ Programmpartnern

- „Movies in Motion“ des Bundesverbandes Jugend und Film – kompletter Antragsstopp! Die Projektmitarbeiter konzentrieren sich momentan auf die Beratung der abgesagten und die Abrechnung der stattgefundenen Projekte. [Weitere Informationen](#)
- „ChanceTanz“ der Aktion Tanz - Aufhebung der Antragsfrist am 31.03.2020. Die Einreichungen von Anträgen ist nun *auch nach dem Termin möglich*. [Weitere Informationen](#)
- „Wir können Kunst“ des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler - Antragsfrist wird auf 31.05.2020 verlängert. Die Projekte können ab Mitte August 2020 starten, wenn die Lage es erlaubt. Projektskizzen können bereits jetzt ausgearbeitet und eingereicht werden. [Weitere Informationen](#)
- „Mein Land“-Workshops der Türkischen Gemeinde in Deutschland - Antragsfrist ebenfalls auf **31.05.2020** verlängert. Anträge werden nun bereits für den Förderzeitraum: **01.01.2021** bis **31.10.2022** entgegengenommen.
- Es wird möglicherweise weitere Sonderregelungen bei den Programmpartnern geben. Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Website Ihres jeweiligen Zuwendungsgebers / Programmpartners: <https://soziokultur-sachsen.de/foerdermoeglichkeiten/foerderer>

---

## Antragstellung

Grundsätzlich sind Projektbeantragungen (außer bei Movies in Motion) weiterhin möglich. Besonders gesucht werden momentan *digitale Projekte für die bekannte Zielgruppe*. Es werden aber derzeit keine Bewilligungen ausgesprochen.

---

## Ganz praktische große und kleine Hilfen

### Hilfen für KünstlerInnen und Kreative der Bundesregierung

Die Corona-Pandemie hat verheerende Folgen für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Vor allem viele kleine Kultureinrichtungen stehen am finanziellen Abgrund. Für Künstlerinnen und Künstler geht es um die Existenz. Die Bundesregierung hilft mit Unterstützung in Milliardenhöhe und weiteren Förderleistungen.

[Weitere Informationen](#)

### Hilfen aus dem Kultur- und Medienbereich

Auf dem Portal des Kulturrates sind Informationen über Hilfen aus dem Kultur- und Medienbereich für den Kultur- und Medienbereich nach Sparten gebündelt.

[Weitere Informationen](#)

### Corona-Infoportal des Landesverbandes Soziokultur Sachsen

Tagesaktuell informieren wir über Sonderprogramme, Soforthilfen und zuwendungsrechtliche Maßnahmen

[Corona-Infoportal des Landesverbandes Soziokultur Sachsen](#)

### Dokumentationshilfe zu Einnahmeausfällen durch Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie

Ganz wichtig ist momentan das Dokumentieren der Corona-bedingten Einbußen. Es sollten sowohl alle Honorarausfälle als auch durch Absagen bedingte besondere Belastungen erfasst werden. Auf der Website des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) findet sich dazu eine [PDF-Vorlage](#)

---

## Programme & Fristen

Kurzfristige Änderungen möglich, bitte informieren Sie sich auf den Websites der Programmpartner tagesaktuell!

- 31.03.2020 ["ChanceTanz"](#) **\*\*\*Antragsfrist 31.03. aufgehoben, laufende Einreichung möglich\*\*\***  
Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e. V.
- 01.04.2020 ["talentCAMPus"](#)  
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.
- 14.04.2020 ["InterKulturMachtKunst - KunstMachtInterkultur"](#)  
Bundesverband Netzwerke von Migrant\*innenorganisation e. V.
- 30.04.2020 ["Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien"](#)  
Deutscher Bibliotheksverband e. V.
- 30.04.2020 ["Wege ins Theater"](#)  
ASSITEJ e. V. (Internat. Vereinigung des Theaters für Kinder & Jugendliche)
- 30.04.2020 ["Wir können Kunst"](#)  
Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V.
- 30.04.2020 ["MeinLand - Zeit für Zukunft"](#)  
Türkische Gemeinde in Deutschland - Almany Türk Toplumunu e. V.
- 01.05.2020 ["Musik für alle!"](#)  
Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V.
- 01.05.2020 ["Zur Bühne"](#)  
Deutscher Bühnenverein - Bundesverband der Theater und Orchester e. V.
- 01.05.2020 ["Tafel macht Kultur"](#) **\*\*\*Antragsfrist entfällt\*\*\***  
Bildungsakademie der Tafel Deutschland gGmbH
- 01.05.2020 ["BildungsLandschaft im Wohnumfeld spielend erforschen, gestalten und aneignen"](#)  
Bundesarbeitsgemeinschaft Spielmobile e. V.
- 15.05.2020 ["talentCAMPus"](#)  
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.
- 15.05.2020 ["Tanz und Theater machen stark"](#)  
Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V.

---

### **In eigener Sache**

Sie erreichen die Servicestelle weiterhin wie gewohnt telefonisch und per E-Mail, allerdings aus gegebenem Anlass nicht persönlich vor Ort. Ich hoffe, dass diese schwierigen Zeiten von kurzer Dauer sein werden & wünsche Ihnen eine stabile Gesundheit und gutes Durchhaltevermögen.

Es grüßt Sie herzlich

CHRISTINE MÜLLER - Leiterin der Servicestelle „Kultur macht stark“

## **FREIE SZENE**

### Infos der Servicestelle

Liebe FREIE SZENE,

*aufgrund der prekären Einkommensverhältnisse und der überwiegenden Solo-Selbstständigkeit in der FREIEN SZENE schmerzt jede ausgefallene Vorstellung sehr und führt die Betroffenen in existenzielle Schwierigkeiten. Die Veranstaltungsabsagen aufgrund der Corona-Pandemie führen bei den VertreterInnen der freien darstellenden Künste in Sachsen zu starken Einnahmeverlusten.*

*Solidarität ist der Begriff, der derzeit am wichtigsten ist: Zusammenhalten, füreinander da sein und helfen, wo sich Not ankündigt. Dies geht auch mit Social distancing, indem nützliche Informationen schnell weitergegeben werden. Auch wenn die gegenwärtige Situation neu und noch unübersichtlich ist, versuchen wir Unterstützung zu geben. Unsere Webseite sowie unsere Social-Media-Einträge werden täglich aktualisiert und bei Fragen stehen wir telefonisch jederzeit zur Verfügung.*

*Dies geschieht ab dem 01.04. 2020 mit einer tatkräftigen Unterstützung im Team, denn Heike Zadow wird als Projektmanagerin und Referentin für Öffentlichkeitsarbeit in der Servicestelle FREIE SZENE tätig sein. Heike Zadow studierte in Görlitz Kulturmanagement und arbeitet seit 2016 in Dresden für verschiedene freie Tanz- und Theatergruppen als Produktionsleiterin. Sie verfügt über fundierte Kenntnisse sowie vielfältige Kontakte zu KünstlerInnen und VeranstalterInnen aus Sachsen.*

*Nur gemeinsam sind wir stark. Damit es auch in Zukunft eine FREIE SZENE in Sachsen gibt.*

---

### **Fonds Darstellende Künste startet Sonderprogramm**

#takecare heißt ein Sonderprogramm der Fonds Darstellende Künste zur sofortigen Förderung von in den letzten zehn Jahren vom Fonds geförderten KünstlerInnen, die unter Honorar-Ausfällen aufgrund der Covid-19 Pandemie zu leiden haben. Das Sonderprogramm hat vereinfachte Bedingungen.

[weitere Informationen](#)

---

### **Spendenaktion Miete in Zeiten von Corona - 500 € Soforthilfe für Theaterschaffende**

Das Aktionsbündnis Darstellende Künste ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Verbänden aus dem Theaterbereich und möchte KünstlerInnen, die Gagen-Ausfälle haben, schnell und unbürokratisch mit einer Finanzspritze von 500 € unterstützen, um den Erhalt der Theaterlandschaft zu sichern. Initiierung und Durchführung liegen bei ensemble-netzwerk und Bundesverband Freie Darstellende Künste. Bewerben können sich alle KünstlerInnen, die gerade so massiv von Gagen-Ausfällen betroffen sind, dass sie Sorge haben, ihre Miete nicht mehr bezahlen zu können.

[weitere Informationen](#)

---

### **Crowdfunding-Aktion für freischaffende KünstlerInnen in Leipzig**

Die beiden Leipziger Kim Grote und Jan Thomas sich zum Handeln entschlossen: Sie haben die Crowdfunding-Aktion Leipziger Kulturfallschirm ins Leben gerufen, welche die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise auf freie Kulturschaffende abbremsen und schnelle, unkomplizierte Hilfen bieten soll. Je mehr Menschen spenden, desto mehr Kulturschaffende können unterstützt werden. Die Unterstützung kommt im Anschluss an die Crowdfunding-Aktion direkt bei all jenen freischaffende KünstlerInnen an, welche sich bis zum **15. April 2020** für diesen Förderpool anmelden.

[weitere Informationen](#)

---

## Unterstützung der Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA)

Die Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA) stellt 50.000 € zur solidarischen Unterstützung von durch die Corona-Krise in Not geratenen Theaterschaffenden zur Verfügung. Der Betrag stammt aus dem Helene-Achterberg-Hewelcke-Hilfsfonds. Die SchauspielerIn hatte der GDBA für solche Zwecke ihr Vermögen hinterlassen. Um möglichst vielen Betroffenen Unterstützung zuteil werden zu lassen, erhalten Empfängerinnen und Empfänger jeweils 500 €, um deren Situation ein klein wenig zu erleichtern.

[weitere Informationen](#)

---

## Schutzschirm LIVE der GEMA

Die GEMA wird in einem zweistufigen Programm finanzielle Hilfen in einer Gesamthöhe von rund 40 Mio. € bereitstellen. Der Schutzschirm LIVE richtet sich vorrangig an Komponisten und Textdichter, die zugleich als Performer auftreten und aufgrund flächendeckender Veranstaltungsabsagen in finanzielle Schwierigkeiten geraten. Dieser Corona-Hilfsfonds stellt finanzielle Übergangshilfen für individuelle Härtefälle im Rahmen der sozialen und kulturellen Förderung bereit.

Für Lizenznehmer ruhen für den Zeitraum, in dem sie ihren Betrieb aufgrund behördlicher Anordnungen zur Eindämmung der Pandemie-Ausbreitung schließen müssen, alle Monats-, Quartals- und Jahresverträge. Es entfallen während dieses Zeitraums die GEMA-Vergütungen. Diese Maßnahme gilt rückwirkend ab dem 16. März 2020.

[weitere Informationen](#)

---

## Hilfe für Mitglieder der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH

Die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten mbH (GVL) bietet InhaberInnen eines Wahrnehmungsvertrags aus der freien Szene, die durch virusbedingte Veranstaltungsabsagen Honorar-Ausfälle erlitten haben, eine einmalige Soforthilfe in Höhe von 250 €. Betroffene wenden sich zur Beantragung und Glaubhaftmachung bitte direkt an die GVL. SchauspielerInnen treten meist im Zusammenhang mit Dreharbeiten in die GVL ein. Dies könnte nun von Nutzen sein.

[weitere Informationen](#)

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## KINDER- und JUGENDBEREICH

*Mit der Einschränkung des öffentlichen Lebens sind auch Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit vorerst geschlossen, Kinder und Jugendliche verbringen viel Frei- und Schulzeit in der Kernfamilie. Eine herausfordernde und ungewohnte Situation, in der es neue Wege braucht. In dieser Rubrik finden sich Tipps für Jugendarbeit sowie für Kinder und Jugendliche selbst. Das Motto ist: Wissen teilen und Ideen gemeinsam weiterentwickeln. Für eine zukunftsfähige Jugendarbeit – trotz und gerade aufgrund der Corona-Krise.*

---

## Zwischenruf der AGJ zu den Auswirkungen der Corona-Krise auf die Kinder- und Jugendhilfe

Im Zwischenruf „Wenn Kümmerner\*innen selbst Hilfe brauchen... Die Auswirkungen der Corona-Krise auf die Kinder- und Jugendhilfe“ als pdf drückt die AGJ ihren Dank für das große Engagement zur Bewältigung der Krisensituation aus und führt erste weiterführende Fragen zum Kinderschutz, zur Erbringung von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Zeiten des Kontaktverbots und zum Sicherungsschirm für soziale Dienstleister zusammen.

[Link zum Dokument](#)

---

## Aushang zu Ausgangsbeschränkungen für Einrichtungen

Die AGJF Sachsen stellt einen Aushang für Einrichtungen zum Corona-Virus zur Verfügung. Das Dokument wird stets aktualisiert. Hier sind die wichtigsten Punkte aus der Allgemeinverfügung, die junge Menschen treffen, zusammengefasst. Einrichtungen können dort auch ihre Kontaktdaten und AnsprechpartnerInnen auf dem Aushang hinterlassen. Das Dokument gibt es in mehreren Sprachen.

[weitere Informationen](#)

---

## Das digitale Jugendhaus - Neue Räume für Begegnung & Aktionen zum Nachmachen

Die AGJF Sachsen hat das Portal digitales Jugendhaus "ins Leben gerufen", um JugendarbeiterInnen, insbesondere für die Offene Kinder und Jugendarbeit, zu unterstützen. Es geht um die Frage: Wie kann Freizeit/Beratung/Hilfe für junge Menschen ohne Begegnung aussehen? In sechs Kategorien werden Anregungen Tipps und Hinweise gegeben: [Kontakt halten](#), [Digital miteinander](#), [Was tun bei Problemen](#), [Solidarische Aktionen](#), [Alltag leben/lernen](#) und [Infos für Fachkräfte](#). Die Seite wird fortlaufend aktualisiert und ist offen für weitere Ideen und Erprobtes, diese bitte senden an [info@agjf-sachsen.de](mailto:info@agjf-sachsen.de)

[weitere Informationen](#)

---

## Portal des Kinder- und Jugendring Sachsen

Unter der Domain [zeitfuerjugend.de](http://zeitfuerjugend.de) hat der Landesverband ein Forum mit verschiedenen Kategorien angelegt, so dass man sich örtlich, aber auch thematisch informieren und austauschen kann. Den Akteuren geht es vor allem darum, Tools und Methoden vorzustellen, die den "Krisenalltag" erleichtern und meistern helfen. Und die auch anschließend den Arbeitsalltag bereichern sollen. Zur Nutzung des Forums muss man sich in ganz wenigen Schritten anmelden.

---

## FAQ des Jugendhilfeportals Dresden

Das Jugendamt Dresden hat für verschiedene Bereiche der Jugendhilfe häufig gestellte Fragen und die jeweiligen Antworten zusammengestellt.

[Link zum Portal](#)

Zusätzlich verwiesen wird auf ein [Schreiben des Landesjugendamtes vom 16.03.2020](#).

---

## Liste digitaler Tools für das Homeoffice

Vom Deutschen Roten Kreuz, inklusive Hinweise zur DSGVO und digitalen Anwendungen im Home-Office.

[weitere Informationen](#)

---

## Wiki zu digitaler Jugendarbeit

Auf dem Jugendserver Niedersachsen. Auf dieser Seite werden Software (Clouds, Lernumgebungen, Webinare...), digitale Netzwerke (wedecide.de, ejoPRO...) und Ideen für Austausch und Unterstützung gesammelt.

[weitere Informationen](#)

---

## Die Tipps für digitale Jugendarbeit (Englisch)

Von Verke (Finnland), the centre for expertise on Digital youth work in Finland, auf der Seite des Kooperationsprojekts [digitalyouthwork.eu](http://digitalyouthwork.eu)

[weitere Informationen](#)

---

## Das Corona-Kinderlexikon

Was ist ein Virus? Warum darf ich meine Freunde nicht sehen? Wann kann ich wieder zur Schule? Antworten auf wichtige Fragen zum Corona-Ausbruch, erklärt für Kinder.

[weitere Informationen](#)

---

## „Corona-Ferien“ – Tipps für Eltern zur Nutzung digitaler Medien

Das Berliner Team des Forschungs- und Praxisprojektes „Medienerziehung im Dialog von Kita und Familie“ der Stiftung Digitale Chancen und der Stiftung Ravensburger Verlag gibt praktische Empfehlungen, wie Familien gut durch die Corona-Zeit kommen – mit und ohne Medien.

[weitere Informationen](#)

---

## Talk and Tools

Beteiligungspodcast des Jugendmedienverbands Mecklenburg-Vorpommern, insbesondere zu empfehlen: die Sonderfolge "Jugendarbeit trotz Corona".

[weitere Informationen](#)

---

## Corona - Allein zu Haus

Ein Projekt des Medienzentrums München des JFF mit kreativen Ideen für Zuhause.

[weitere Informationen](#)

---

## Gegen Langeweile: Zu Hause „Rumeiern“ und Gewinnen

### Wettbewerb um das schönste sorbische Osterei für Kinder und Jugendliche

Trotz Coronavirus-Krise findet der Wettbewerb ums schönste sorbische Osterei für Kinder und Jugendliche (bis 24 Jahre) auch in diesem Jahr statt. Der Wettbewerb setzt das aktuelle Motto #bleibzuhause kreativ um: Zu Hause bleiben und mache selbst sorbische Ostereier kreieren – da kommt garantiert keine Langeweile auf! Bis zum **15. April** ist eine Teilnahme möglich.

[weitere Informationen](#)

---

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

## WAS MUT MACHT – weitermachen ...weiterdenken

### Bundesregierung erlaubt Online-Mitgliederversammlungen!

Ein Lichtblick in der Krise: Die Präsenz-Hürden für Vereins-, Verbands-, und Parteiwahlen fallen weg. Online-Mitgliederversammlungen werden damit extrem einfach möglich. Wie Online-Mitgliederversammlungen funktionieren, erfahren Sie z.B. unter [voxr.org/vereine-und-verbaende-online](https://voxr.org/vereine-und-verbaende-online).

Quelle: Vereinsinfobrief Nr. 379 – Ausgabe 5/2020 – 25.03.2020, ein Service von [vereinsknowhow.de](https://vereinsknowhow.de) und [bnve e.V.](https://bnve.e.v.)

---

### Webinar: Mitgliederversammlungen in großen Vereinen

Im Webinar „Mitgliederversammlung in großen Vereinen“ wird Diplom-Jurist Alexander Vielwerth den Fokus auf die Vorbereitung, Durchführung und die digitale Teilnahme an einer Mitgliederversammlung legen.

Termin: **06.05.2020** // [weitere Informationen](#)

---

### kostenlose Webinare rund ums Vereinswissen

Aufgrund der Entwicklungen rund um die Verbreitung des Corona-Virus bietet der Vereins- und Stiftungszentrum e.V. verschiedene Seminare nunmehr ersatzweise als Webinare an.

- Pressearbeit für Vereine

- Pressemitteilung - ganz einfach
- Bildrechte und Datenschutz - Wie Vereine mit Bild- und Fotomaterial rechtssicher umgehen
- Datenschutz im Verein
- Das Vereinsrecht - Satzungsgestaltung und Haftungsrisiken
- Keine Zeit verschenken - Zeit- und Selbstmanagement

[weitere Informationen](#)

---

## Webinare für Vereine – für alle die jetzt Zeit haben!

Die Präsenzseminare von vereinsknohow sind bis auf Weiteres ausgesetzt und werden als Online-Seminare ausgeweitet. Außerdem wurden die Preise gesenkt. Alle Online-Seminare kosten jetzt nur noch 29 € (außer das vierstündige Seminar am 29.04.)

- Vereinssatzungen verstehen und gestalten/ 29. April 2020
- Datenschutz im Verein/ 1. April 2020
- Buchführung für Vereine I: Grundlagen der Buchhaltung/ 22. April 2020
- Die neuen Umsatzsteuerbefreiungen für gemeinnützige Einrichtungen/ 29. April 2020
- Buchführung für Vereine II: Praktische Buchführung/ 6. Mai 2020
- Die Steuerklärung bei gemeinnützigen Vereinen/ 12. Mai 2020

[Infos und Anmeldung](#)

---

## Webinar: Kommunizieren im Lockdown

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) e.V. bietet das Webinar "Kommunizieren im Lockdown" an. In dieser Videokonferenz lernen die Teilnehmenden Webtools kennen, mit denen sie trotz Covid-19-Lockdown mit ihren Lerngruppen kommunizieren und Lernen gemeinsam gestalten können. Im Webinar werden folgende Tools vorgestellt: Jitsi – die barrierefreie Videokonferenz, Etherpads – gemeinsam schreiben in einem Dokument, Padlet – die digitale Pinnwand, Tools für Feedback & Abstimmungen.

Termin: **02.04.2020** // [weitere Informationen](#)

---

## Videokonferenz-Tools

In Zeiten wie diesen ist es unabdingbar, mit anderen Menschen in Kontakt zu bleiben – unabhängig davon, wo sie sich befinden. Ob Homeoffice oder Büros an verschiedenen Standorten, mit Cloud-basierten Videokonferenz-Tools können sich Organisationen online treffen, zusammenarbeiten, kommunizieren und ihre Arbeitsabläufe abbilden. Stifter-helfen bietet eine Vielzahl von Videokonferenz-Tools für NPOs und hilft bei der Wahl des richtigen Tools für Ihre Bedürfnisse.

[Link zur Übersicht](#)

---

## Die Gesellschaft kann an der Corona-Krise wachsen

Wenn der moralische Kompass ist, Schwache sowie Helfende in besonderer Weise zu schützen, kann eine Gesellschaft an dieser Krise auch wachsen und gestärkt aus ihr hervorgehen. In einem Interview spricht Sozialpsychologin Prof. Dr. Elisabeth Kals von der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) über Ängste und Solidarität und über Vertrauen. Beispielsweise, das Vertrauen darin, dass wir insgesamt in einem Land leben dürfen, dass eines der besten Gesundheitssysteme der Welt hat. Und vielleicht auch das tiefe Vertrauen, dass die Gesellschaft die Krise meistern wird.

[Link zum Interview](#)

---

## Online-Umfrage des WZB: Alltag in Zeiten des Corona-Virus



Um herauszufinden, welche konkreten Auswirkungen diese rasante Entwicklung auf die Arbeitssituation und das Familienleben der Menschen in Deutschland hat, startet das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) eine Online-Umfrage. Ziel der Umfrage ist es, zur besseren Analyse des gesellschaftlichen Lebens in der Corona-Krise beizutragen. Mit der Online-Befragung sollen möglichst viele und unterschiedliche Bevölkerungsgruppen erreicht werden.

[Link zur Studie](#)

---

### #ClosedbutOpen: Kulturveranstaltungen im Internet

Die weltweite Verbreitung des Coronavirus und die damit notwendigen Einschränkungen sozialer Kontakte hat Konsequenzen für alle gesellschaftlichen Bereiche. Viele haben inzwischen kreative, digitale Lösungen gefunden, um ihr Kulturangebot trotzdem über das Internet anzubieten. Das Team von Kultur öffnet Welten hat eine Auswahl der digitalen Angebote auf einer Übersichtsseite zusammengestellt.

[Link zur Übersicht](#)

---

### Online-Dossier "Digitalisierung"

Wie verändern neue Technologien und digitale Innovationen die Arbeit von Kulturschaffenden und Kultureinrichtungen? Welche Rolle spielen Apps, Augmented Reality und digitale Archive für BesucherInnen und Kulturinteressierte? Das Online-Dossier "Digitalisierung" von Kultur öffnet Welten vereint alle relevanten Inhalte, Beiträge und Materialien.

[Link zum Online-Dossier](#)

---

### Solidarität und Verantwortung in der Corona-Krise:

#### Ad-hoc-Empfehlung des Deutschen Ethikrates

Der Ethikrat möchte Politik und Gesellschaft dafür sensibilisieren, die verschiedenen Konfliktszenarien als normative Probleme zu verstehen. Ihre Lösung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Gerade schmerzhaft Entscheidungen müssen von den Organen getroffen werden, die hierfür durch das Volk mandatiert sind und dementsprechend auch in politischer Verantwortung stehen. Die Corona-Krise ist die Stunde der demokratisch legitimierten Politik.

[Link zum Dokument](#)

[zum Inhaltsverzeichnis](#)

Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. • Alaunstraße 9 • 01099 Dresden  
T: 0351 – 804 59 53 | Mail: [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) | [www.soziokultur-sachsen.de](http://www.soziokultur-sachsen.de)

#### HINWEIS:

Die Beiträge dieses Newsletters geben, sofern nicht ausdrücklich als solche Nachrichten gekennzeichnet, nicht unbedingt die Meinung des Landesverbandes Soziokultur wieder, sondern repräsentieren das weite Feld soziokultureller Handlungsfelder (von Demografie bis Jugendarbeit). Die Redaktion des Newsletters verfolgt das Ziel, den Adressaten einen möglichst tiefen und weiten Blick in über ihre Arbeitsfelder zu ermöglichen und für die Alltagspraxis relevante Informationen zusammen zu stellen.

Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht.

#### ABMELDEN:

Wenn Sie den Newsletter des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail an: [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) (bitte mit Angabe der Empfänger-Mail-Adresse).

*Der Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. und all seine Projekte werden mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.*